

Antrag	Vorlage-Nr:	VO/2017/0627		
	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich		
Umwandlung der SEK II - Schulen von G8 auf G9 (Antrag CDU-Fraktion)				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Verwaltungsausschuss	14.03.2017	N	Vorberatung	
Rat der Stadt Osnabrück	14.03.2017	Ö	Entscheidung	

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zeitnah und umfassend darzulegen, wie das Abitur nach 9 Jahren räumlich in den Osnabrücker Sek II-Schulen ab 2020 umzusetzen ist und wo weiterer Schulraum geschaffen werden muss. Dazu ist für jede SEK II-Schule der derzeitige Raum-Bestand und der zukünftige Raum-Bedarf darzustellen.
2. Die Kosten für die zusätzlichen allgemeinen Unterrichtsräume – keine Mobilklassen – sind neben den Kosten für weitere Räume (z.B. Sprachlernklassen) darzustellen und für die HH-Planungen zeitnah vorzulegen.
3. Darzustellen ist auch, wie eine langzeitige Benachteiligung einzelner Schulen und ihrer SchülerInnen verhindert werden kann.
4. Ein Zeitplan für dringend nötige bauliche Maßnahmen ist vorzulegen.
5. Es ist zu klären, ob im Zuge des Konnexitätsprinzip das Land Niedersachsen an den benötigten Mitteln für den Schulraum beteiligt werden kann, da es sich um eine außergewöhnliche Belastung der Kommune handelt.
6. Die Fachausschüsse sind zeitnah zu beteiligen.

Begründung

Ab August 2020 wird es an allen Sek II-Schulen wieder einen 13. Jahrgang geben. Das führt dazu, dass diese Schulen, je nach Zügigkeit, drei bis sechs Klassen mehr führen werden als bisher.

Einige der betroffenen Schulen leiden schon seit vielen Jahren unter Schulraummangel und behelfen sich teilweise mit Wanderklassen oder gar mit Mobilklassen. Die nicht unerhebliche Erhöhung der Schülerzahlen wird diese Probleme ins unzumutbare verschärfen und einen geregelten Schulbetrieb unmöglich machen.

Sowohl die Fürsorge für unsere Schüler als auch der verantwortungsvolle Umgang mit den finanziellen Ressourcen der Stadt erfordern einen sofortigen Beginn der Planung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen.

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Stadtziel/e:

Perspektiven für junge Menschen (Ziel 2016 - 2020)

gez. Dr. E. h. Fritz Brickwedde
CDU-Fraktionsvorsitzender